



Der Stadtrat fasste an seiner Sitzung vom 19. September 2022 die folgenden Beschlüsse:

1. Der Beschlussantrag Kummer Robert (FDP), Barben Stefanie (FDP), Clavadetscher Diego (FDP), Fluri Patrick (SVP), Freudiger Patrick (SVP), Grossenbacher Corinna (SVP), Häfliger Dyami (glp), Lerch Martin (SVP), Sigrist Michael (EVP) und eine Mitunterzeichnende vom 21. Februar 2022 "Einführung eines vorgängigen parlamentarischen Überweisungsbeschlusses für Motionen und Postulate" wurde abgelehnt.
2. Die Abschreibung der Interpellation Clavadetscher Diego (FDP), Häfliger Dyami (glp), Baumgartner Sandro (SP), Käser Gerhard (SP), Fankhauser Fabian (glp), Ruckstuhl Irene (FDP) und Mitunterzeichnende vom 16. Mai 2022 "Grundlagendaten Agglomerationsprogramm 3. Generation und Buslinienkonzept laufend veröffentlichen" wurde beschlossen.
3. Der Auftrag zur Prüfung der Jahresrechnung 2023 der Stadt Langenthal wurde an die PricewaterhouseCoopers AG, Bern, als verwaltungsunabhängige externe Revisionsstelle vergeben.
4. Unter dem Vorbehalt des fakultativen Referendums wurde dem Hausbesuchsprogramm "schritt:weise" für die Jahre 2023 bis 2025 zugestimmt und die operative Durchführung des Hausbesuchsprogramms "schritt:weise" wurde ab 1. Januar 2023 dem Verein zur Förderung der Bildung und Integration im Oberaargau (BIO), mit der Geschäftsstelle "Interunido", übertragen sowie der hierfür erforderliche Verpflichtungskredit für die Ausgabe von brutto Fr. 330'708.00 bewilligt.
5. Im Rahmen der "Strategie Feuerwehr Langenthal "FEUERWEHR 20+" wurde der Erhöhung des Bestandes an Stellen der Stadtverwaltung per 1. Januar 2023 um zusätzliche 100 Stellenprozente zugestimmt sowie wurden die mit der Schaffung der Stelle anfallenden Kosten von jährlich wiederkehrend Fr. 108'500.00 zu Lasten der Spezialfinanzierung Feuerwehr, unter dem Vorbehalt des fakultativen Referendums, bewilligt.
6. Die Fristverlängerung bis 30. September 2024 für die Umsetzung der Motion Clavadetscher Diego (FDP), Beyeler Paul (EVP), Freudiger Patrick (SVP) und FDP/jll-Fraktion vom 29. Juni 2020 "Führung der mehrheitlich von der Stadt gehaltenen Gesellschaften (Teilbereich A "Informationsfluss")" wurde genehmigt.
7. Die Abschreibung der Motion der SP/GL-Fraktion und der glp/EVP-Fraktion vom 1. November 2021 "Aktive Förderung von Fahrgemeinschaften zwischen Autofahrer:innen" wurde beschlossen.
8. Die Abschreibung des Postulats Howald Carole (jll) vom 11. Mai 2020 "Mehr CivicTech für die Mitwirkung und politische Partizipation" wurde beschlossen.
9. Die Abschreibung des Postulats (gewandelte Motion) der SVP-Fraktion vom 11. Mai 2020 "Vorgehen zum Abbau der anstehenden und eingereichten Baugesuche" wurde beschlossen.
10. Die Motion FDP/jll-Fraktion, Fankhauser Janosch (SVP), Häfliger Dyami (glp) und Mitunterzeichnende vom 27. Juni 2022 "Ferienheim Oberwald: Reglementarische Grundlagen anpassen" wurde als Motion mit Weisungscharakter qualifiziert und erheblich erklärt.
11. Die Motion Sägesser Saima Linnea (SP), Scheibli Nathalie (SP), Gerber Cornelia (SP) und Mitunterzeichnende vom 27. Juni 2022 "Wiedereinführung der KulturLegi" wurde als Motion mit Richtliniencharakter qualifiziert und erheblich erklärt.

Rechtsmittelbelehrung

Gegen die vorliegenden Beschlüsse kann gemäss Art. 60 ff. des Verwaltungsrechtspflegegesetzes vom 23. Mai 1989 innert 30 Tagen seit der Veröffentlichung des Stadtratsbeschlusses, das heisst bis am 24. Oktober 2022, beim Regierungsstatthalteramt Oberaargau, Schloss, Postfach 175, 3380 Wangen a. Aare, schriftlich und begründet Beschwerde erhoben werden.



Referendumsrecht

Die Geschäfte Nr. 4 und Nr. 5 gemäss vorliegender Beschlussfassung wurden unter dem Vorbehalt des fakultativen Referendums verabschiedet. Das fakultative Referendum gilt gemäss Art. 29 der Stadtverfassung vom 22. Juni 2009 als zustande gekommen, wenn mindestens 400 der in Gemeindeangelegenheiten Stimmberechtigten, innert 30 Tagen seit der Veröffentlichung des Beschlusses des Stadtrates, das heisst bis am 24. Oktober 2022, unterschriftlich beim Gemeinderat verlangen, das Geschäft der Gemeindeabstimmung zu unterbreiten. Die Akten liegen im Verwaltungszentrum (Sekretariat Stadtrat) zur Einsichtnahme durch die Stimmberechtigten auf.

STADTRAT LANGENTHAL

Die Sekretärin:
Simone Burkhard Schneider